

Fachbereiche

Am Master sind fünf linguistische Fachbereiche aus dem Institut für Deutsche Philologie, dem Neuphilologischen Institut und dem Institut für Altertumswissenschaften beteiligt:

- ▶ Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft
- ▶ Anglistik und Amerikanistik: Englische Sprachwissenschaft
- ▶ Romanistik: Romanische Sprachwissenschaft
- ▶ Vergleichende Sprachwissenschaft
- ▶ Slavistik

Organisation

Neuphilologisches Institut
Universität Würzburg
Am Hubland, 97074 Würzburg

Ansprechpartner

Prof. Dr. Esme Winter-Froemel
Romanische Sprachwissenschaft
master.sprachwissenschaft@uni-wuerzburg.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf:
www.phil.uni-wuerzburg.de/maas



MASTERSTUDIENGANG

Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft

Kurzbeschreibung

An der Universität Würzburg ist die Linguistik institutsübergreifend in zahlreichen Philologien vertreten. Ziel des Masterprogramms ist es, diese Kompetenzen zu bündeln und einen Studiengang zu bieten, in dem die Studierenden ihr sprachwissenschaftliches Forschungsinteresse sowohl einzelsprachlich vertiefen als auch linguistische Strukturen sprachübergreifend vergleichen können.

Das Masterprogramm **Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft** richtet sich an Studierende moderner und klassischer Philologien, die ihren Interessenschwerpunkt in der Linguistik sehen und diesen nach dem Bachelor weiter vertiefen wollen.

Der Studiengang verbindet Aspekte der allgemeinen Sprachwissenschaft, d. h. der Beobachtung und strukturell-funktionalen Beschreibung von Phänomenen in verschiedenen Sprachen, mit der angewandten Sprachwissenschaft, die sich mit sprachlicher Variabilität in konkreten Verwendungssituationen beschäftigt.

Schwerpunkte können u. a. in folgenden Bereichen gesetzt werden: Korpuslinguistik, Sozio- und Variationslinguistik, Zweitspracherwerb und Mehrsprachigkeit, Kontrastive Linguistik, Text- und Diskurslinguistik, Sprachnormforschung, Sprachwandel.

Aufbau des Masterstudiengangs (120 ECTS)

Pflichtbereich (P) – 50 ECTS:

- ▶ Praxis der strukturellen Sprachbeschreibung
- ▶ Sprachwissenschaftliche Forschungspraxis

Wahlpflichtbereich (WP) – 40 ECTS:

- ▶ Allgemeine Sprachwissenschaft
- ▶ Angewandte Sprachwissenschaft
- ▶ Interdisziplinäre Aspekte der Sprache

1.Sem.	Sprachkurs NSAEL (P) 10 ECTS	Allgemeine Sprachwissenschaft 1-3 (WP) 15 ECTS	Angewandte Sprachwissenschaft 1 (WP) 5 ECTS
2.Sem.	Sprachbeschreibung (P) 10 ECTS	Allgemeine Sprachwissenschaft 4 (WP) 5 ECTS	Forschungspraxis 1 (P) 15 ECTS
3.Sem.	Forschungspraxis 2 (P) 15 ECTS	Interdisziplinäre Aspekte der Sprache (WP) 5 ECTS	Angewandte Sprachwissenschaft 2-3 (WP) 10 ECTS
4.Sem.	Masterarbeit Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft 30 ECTS		

Aufbau

Der Masterstudiengang Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft kann als Ein-Fach-Master mit 120 ECTS oder als Zwei-Fach-Master mit 45 ECTS studiert werden.

Im Rahmen des Bereichs „Praxis der strukturellen Sprachbeschreibung“ wird ein Sprachkurs in einer „non-standard average European language“ (NSAEL) absolviert, deren Struktur Gegenstand der Sprachbeschreibung ist.

Im Wahlpflichtbereich bietet der Studiengang neben den Modulen im Bereich der allgemeinen und angewandten Sprachwissenschaft auch interdisziplinäre Module an.

Im Bereich „Forschungspraxis“ können Studierende ihre Projekte vorstellen und sich so auf die Masterarbeit vorbereiten.

Voraussetzungen

- ▶ Bachelor- oder gleichwertiger Studienabschluss
- ▶ Mindestens 40 ECTS aus dem sprachwissenschaftlichen/ sprachpraktischen Bereich philologischer Fächer
- ▶ Englische Sprachkenntnisse gemäß der Stufe B2 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- ▶ Kenntnis einer weiteren Fremdsprache (Stufe A1)